iMachining 3D

Nutzen Sie die bewährten Algorithmen von iMachining 2D und des Technology-Wizards für das Schruppen und Grobschlichten von 3D-Formen, komplexen prismatischen Werkstücken und Flächenmodellen.

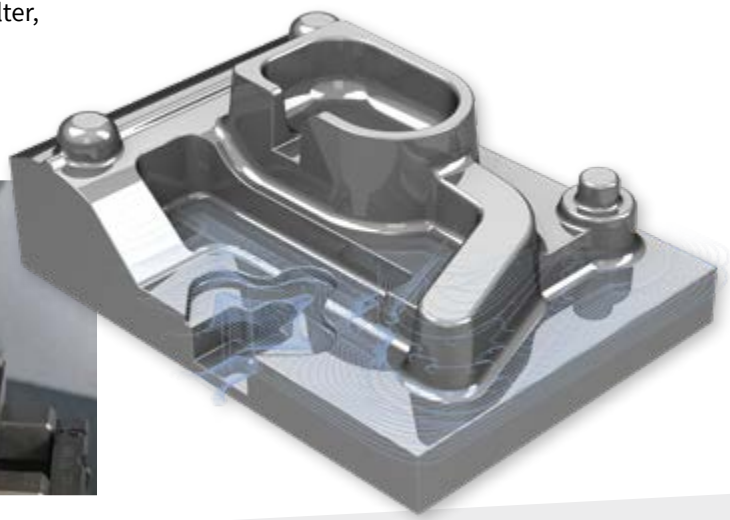
Absolut einmalig: iMachining 3D

- Schnelle Auswahl der Volumenmodell-Geometrie
- Optimierte Bearbeitung jeder Z-Zustellung mit der bewährten Technologie von iMachining 2D
- Das Schruppen mit der vollen Schneidenlänge des Fräsers verkürzt die Laufzeit und verlängert die Werkzeugstandzeit deutlich.
- Die Restmaterialbearbeitung mit kleinen, für konstante Rauheitswerte optimierten Aufwärtsschritten verkürzt die Maschinenlaufzeit zusätzlich.
- Durch intelligente Aufteilung der Bearbeitungsbereiche und Verfahrwege werden nahezu alle langwierigen Positionierungen und Rückzugsbewegungen vermieden. Das Resultat: die kürzesten Bearbeitungszeiten in der Branche.
- Die dynamische Aktualisierung des 3D-Rohmodells vermeidet alle Luftschnitte.
- iMachining 3D Werkzeugwege werden automatisch auf mögliche Kollisionen zwischen Werkzeughalter, Spannmitteln und dem aktuellen Rohmaterial geprüft und automatisch angepasst.

iMachining 3D liefert beim Fräsen von 3D-Werkstücken unglaublich kurze Zykluszeiten mit einer Zeitersparnis von normalerweise 70 %, die in manchen Fällen auch bis zu 90 % betragen kann.

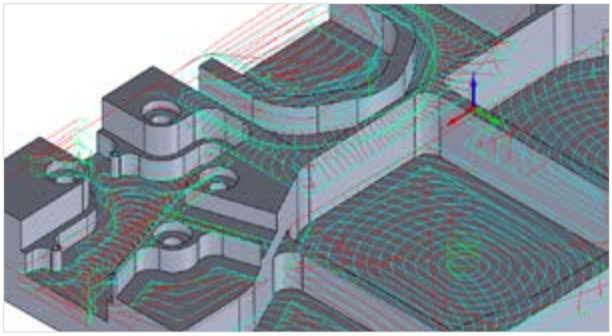
iMachining 3D generiert mit dem wissensbasierten Technology-Wizard in einer einzigen Operation automatisch lauffertige, schnittdatenoptimierte CNC-Programme für das Schruppen und die Restmaterialbearbeitung von 3D-Flächen- und Volumenmodellen sowie prismatischen Teilen. Durch das Fräsen mit maximaler Zustellung, der intelligenten Berechnung von Aufwärtsschritten und der Bearbeitungsbereiche werden nahezu alle unnötigen Verfahrwege und Luftschnitte eliminiert.

Kombiniert mit dem HSM-Modul [High-Speed-Machining] bietet SolidCAM mit iMachining 3D eine Komplettlösung für die wirtschaftliche und hochwertige 3D-Fräsbearbeitung.



iMachining 3D: Ideal für prismatische Werkstücke

iMachining 3D eignet sich hervorragend für die Programmierung prismatischer Teile mit einer Vielzahl von Taschen und Inseln. Ohne aufwändige und zeitraubende Definition von Geometrien – die Angabe des Rohmaterials und des CAD-Fertigmodells genügen – erledigt iMachining 3D vollautomatisch in einem einzigen Job den ganzen Rest.



„Wir haben deutlich Fertigungskapazitäten freigemacht, unsere Produktivität signifikant gesteigert und die Werkzeugkosten weit mehr als nur halbiert. Die Investition hat sich längstens amortisiert. Für uns ist SolidCAM mit iMachining definitiv ein Quantensprung."

M. Torghele, Liebherr Werk Nenzing, Österreich

„iMachining verwenden wir inzwischen für fast jedes unserer Produkte von 2.5D-, 3D- bis zur 5- Achs-Bearbeitung. Darauf zu verzichten, wäre aus heutiger Sicht unvorstellbar."

A. Winkler, Zrinski AG, Deutschland